

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

Nr. II

Dresden den 20. Mai

1914

Allgemeine die Ständeverammlung betreffende Nachrichten

(A) Feierlicher Schluß und Verabschiedung des Landtags.

Der feierliche Schluß des Landtags durch Se. Majestät den König fand heute nachmittag 1 Uhr im Thronsaale des Königlichen Residenzschlosses statt.

Es war ihm heute vormittag $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ein öffentlicher Gottesdienst in der Evangelischen Hof- und Sophienkirche vorausgegangen, dem die Herren Staatsminister, eine Anzahl Regierungskommissare, die Direktionen und zahlreiche Mitglieder der beiden Ständekammern beiwohnten. Die Predigt hielt Herr Oberhofprediger, Vizepräsident des Evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums DDr. Dibelius, Magnifizenz, über das Textwort 1. Timotheus Kap. 2 Vers 8: „So will ich nun, daß die Männer beten an allen Orten und aufheben heilige Hände, ohne Born und Zweifel.“

(B) Auf Ansage des Königlichen Oberhofmarschallamtes hatten sich hierzu um $\frac{3}{4}$ 1 Uhr im Stucksaale die Herren Staatsminister und der Herr Minister des Königlichen Hauses, die Herren des Königlichen Großen Dienstes, die Herren der I. und II. Klasse der Hofrangordnung und die nicht im Dienste befindlichen Königlichen Kammerherren eingefunden, um Sr. Majestät dem Könige vorzutreten und zu folgen, wenn Allerhöchstderselbe sich zum Throne begibt und von da zurückkehrt. Die Herren Mitglieder der Hohen Ständekammern versammelten sich um $\frac{3}{4}$ 1 Uhr im Ballsaale.

Dieser Feier wohnten Herren des diplomatischen Korps, mehrere am Königlichen Hofe vorgestellte Fremde und eine größere Anzahl Herren der III., IV. und V. Klasse der Hofrangordnung bei, die sich hierzu im Gobelinzimmer und in den Paradehallen des II. Stockes versammelt hatten.

Die Herren vom Zivil waren in Uniform oder Hofkleid, die Herren vom Militär im Paradeanzuge erschienen.

Der Königliche Hof hatte Gala angelegt. (C)

Im Vorzimmer zur Französischen Galerie hatte eine Paradowache vom Garde-Reiter-Regiment Aufstellung genommen, die den Ankommenden die militärische Ehrenbezeigung erwies.

Im Thronsaale nahmen die Mitglieder der Hohen Ständekammern dem Throne gegenüber, die Herren des diplomatischen Korps und die Fremden links davon Aufstellung, während die Herren der III., IV. und V. Klasse der Hofrangordnung auf einer Estrade aufgestellt waren.

Nachdem die Erschienenen ihre Plätze eingenommen hatten, begab sich Se. Majestät der König mit Ihren Königlichen Hoheiten dem Kronprinzen, den Prinzen Friedrich Christian und Ernst Heinrich und dem Prinzen Johann Georg unter Vortritt und in Begleitung der Herren Staatsminister, der Herren der I. und II. Klasse der Hofrangordnung, der Königlichen Kammerherren und des Königlichen Großen und Prinzlichen Dienstes im feierlichen Zuge, dem die Leibpagen vorausschritten, in den Thronsaal. (D)

Als sich der Zug dem Turmzimmer näherte, erwies eine daselbst aufgetretene Ehrenwache des Garde-Reiter-Regiments die Ehrenbezeigung, und das Trompeterkorps spielte den Parademarsch.

Beim Erscheinen Sr. Majestät des Königs im Thronsaale brachte der Präsident der Ersten Kammer, Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt, Excellenz, ein dreimaliges Hoch auf Se. Majestät den König aus, Allerhöchstwelcher den Thron bestieg und sich, das Haupt mit dem Helme bedeckend, auf dem Thronessel niederließ.

Ihre Königlichen Hoheiten der Kronprinz und Prinz Ernst Heinrich nahmen rechts, Ihre Königlichen Hoheiten die Prinzen Friedrich Christian und Johann Georg links und die Herren Staatsminister rechts vor dem Throne Aufstellung. Hierauf überreichte der vorsitzende Minister im Gesamtministerium, Kriegsminister Generaloberst Frei-